

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 18.01.2021

**Dringlichkeitsanfrage zur Beantwortung bis zur Vollversammlung des Stadtrats am 27.01.21:**

**Zuweisung von Impfstoff an die Landeshauptstadt München für die Durchführung der Covid-19-Impfung**

Gemäß einer offiziellen Aussage von Bundesgesundheitsminister Spahn am **14.01.21** wurden mit diesem Datum deutschlandweit seit dem 27.12.2020 **ca. 840.000 Menschen** geimpft. Dies entspricht bei einer aktuell offiziellen Bevölkerungszahl von **ca. 83,1 Mio** in etwa einem Anteil von **1%** der deutschen Bevölkerung.

München hat aktuell eine Gesamtbevölkerung von **ca. 1,56 Mio**. Dies entspricht einem Anteil von **ca. 1,88%** der deutschen Bevölkerung. Die durchschnittliche demographische Verteilung der Münchner Stadtbevölkerung weist keine wesentlichen Abweichungen gegenüber den demographischen Zahlen der deutschen Gesamtbevölkerung auf.

Nach Aussage der verantwortlichen Personen aus dem Münchner Gesundheitsreferat für die Organisation und Durchführung der Covid-19-Impfungen in München wurde im Rahmen des „Runden Tisch Corona“ am **14.01.21** bekannt gegeben, dass trotz bester infrastruktureller und logistischer Vorbereitungen im Zuständigkeitsbereich und Verwendung aller bislang der Stadt zugewiesenen Impfdosen (unter Beachtung der Zurückhaltung entsprechender Dosen für die jeweilige Zweitimpfung) bislang nur **etwa ½%** der Münchner Bevölkerung geimpft werden konnte. Logistisch und auch infrastrukturell wäre eine deutlich größere Zahl von Impfungen möglich gewesen, wenn mehr Impfstoff zugewiesen und geliefert worden wäre. Bei einer gleichmäßigen Verteilung der deutschen Impfstoffkontingente hätte München also auf der Basis der vorgenannten Zahlen bis zum **14.01.21** die ca. 3,5-fache Menge an Impfstoff erhalten müssen und auch logistisch und infrastrukturell verimpfen können.

**Deshalb bitten wir den Oberbürgermeister um Beantwortung folgender Fragen:**

1. Wie viele Dosen Impfstoff hat München zwischen dem 27.12.2020 und dem 14.01.21 kontingentiert zugewiesen bekommen?
2. Wie viele Dosen Impfstoff wurden in München seit dem 27.12.2020 bis zum 14.01.21 tatsächlich verimpft und für die Zweitimpfung eingelagert?
3. Welche Möglichkeiten hat die Stadt München, gegenüber den in Bayern für die Verteilung des Impfstoffs zuständigen Stellen zu kontrollieren, ob die Zuweisung der Impfstoffmengen an die Stadt auch dem Münchner Bevölkerungsanteil von ca. 13% an der Bayerischen Gesamtbevölkerung entspricht?
4. Besteht ein Informationsaustausch zwischen der bayerischen Staatsregierung und der Münchner Stadtregierung hinsichtlich der Kontrollmöglichkeiten, ob Bayern den ihm zustehenden Anteil an Impfdosen aus den Lieferungen an die Bundesrepublik Deutschland, gemessen am Gesamtbevölkerungsanteil zwischen dem 27.12.2020 und dem 14.01.21 auch erhalten hat?

**Initiative:**

Hans-Peter Mehling  
stv Fraktionsvorsitzender

Rudolf Schabl  
gesundheitspolitischer Sprecher